

AUDIOVISUAL MEDIA DAYS 2012

Presseinformation

Audiovisual Media Days 2012

Steigende Online-Video-Nutzung stellt Branche vor Herausforderung: Unternehmen kündigen neue Produkte an - Politik und GEMA fordern Urheberrechtsreform

München, 16. Mai 2012

Medienwirtschaft und Politik reagieren mit neuen Initiativen und Projekten auf die rasant gestiegene Nutzung von Bewegtbildinhalten im Internet. Dies ist ein wesentliches Ergebnis der Audiovisual Media Days 2012, die am 14. und 15. Mai in München stattfanden. So planen die in der AGF (Arbeitsgemeinschaft Fernsehforschung) zusammengeschlossenen Fernsehsender ein rund 25.000 Haushalte umfassendes Panel zur Messung von Bewegtbild im Netz. „Bis März 2013“, so Martin Krapf, Vorstand TV der ag.ma und Geschäftsführer von IP Deutschland, „soll dieses Panel startklar sein.“

Neben dem stationären Web pushen die TV-Macher zunehmend ihre mobilen Applikationen. Wie Mike Betts, Product Strategy Director der Digitalagentur AKQA, betonte, zeigt der Musiksender MTV einzelne Sendungen vorab über die eigene App „MTV Under The Thumb“. Erst im zweiten Schritt erfolgt die Ausstrahlung im herkömmlich linearen Fernsehen. „Die Millenium-Generation will selbstbestimmt sowie zeit- und ortsunabhängig Medien konsumieren. Dieser Trend wird sich in den nächsten Jahren fortsetzen“, so Mike Betts weiter.

Im Rahmen der Audiovisual Media Days 2012 stellten zudem vier innovative Unternehmen ihre Geschäftsmodelle vor, die Mobile mit TV verknüpfen. So präsentierte bspw. Ralf Jacob von Self Loading Content das Produkt „dailyme“. Mit dieser App lassen sich TV-Inhalte über Smartphone oder Tablets auch ohne direkte Netzverbindung abrufen. „Eine Idee mit großem Potential“, wie Branchen-Experte Marcus Englert, Atlantic Capital Partners, bestätigte. Die App des Berliner Unternehmens zähle schon jetzt auf seinem Smartphone zu den bevorzugten Anwendungen.

Zudem diskutieren Politik und Interessenvertreter der Musikindustrie eine Neufassung des Urheberrechts. Dabei plädierten GEMA-Syndikus Alexander Wolf sowie Boris Turovskiy, Leiter der Landesgeschäftsstelle Bayern der Piratenpartei, für eine Reform der bestehenden Verwertungsrechte. Diese müssten der zunehmend digitalen Nutzung von Inhalten Rechnung tragen. „Es wäre arrogant zu sagen, bei uns gäbe es nichts zu verbessern.“, so Alexander Wolf auf der Podiumsdiskussion „Fair Use oder Gratiskultur?“ zum Thema. Die Piraten konfrontierten die GEMA allerdings mit radikalen Forderungen, so plädieren sie z.B. für eine Stärkung des Rechts auf Privatkopien, eine Verkürzung der Schutzfristen sowie die Eindämmung der sogenannten Abmahnindustrie.

„Mit Programmpunkten wie dem Urheberrechtsgipfel und dem Schlagabtausch zum Thema Konvergenzwährung, haben wir wesentliche Akzente in der Debatte um die künftige Entwicklung der Online-Branche gesetzt“, so Christopher Tusch, Geschäftsführer der Medientage München GmbH.

Mit insgesamt 350 Fachbesuchern waren die Audiovisual Media Days, Deutschlands führende Branchenveranstaltung für Web-TV und Online-Videos, auf Vorjahresniveau. Rund 40 Top-Speaker aus In- und Ausland – wie Dean Donaldson (MediaMind, London), Michael Schwarz (Coca-Cola, Berlin), Daniel Stephenson (Myspace Studios UK) und Frank Barth (Couchfunk) – gaben auf dem zweitägigen Kongress einen Ausblick über Trends und Entwicklungen der Bewegtbild-Branche.

„Die Audiovisual Media Days sind klar als hochkarätiger Kongress für die audiovisuelle

AUDIOVISUAL MEDIA DAYS 2012

Kommunikationsbranche positioniert. An dieser Strategie werden wir auch in Zukunft festhalten“, so Tusch weiter.

News, Videos und Bilder der Veranstaltung gibt es unter www.audiovisual-media-days.com oder: [facebook.com/audiovisualmediadays](https://www.facebook.com/audiovisualmediadays) und twitter.com/avmdays (Hashtag: #avmd12)

Über Audiovisual Media Days

Die Audiovisual Media Days sind Deutschlands führende Informations- und Networking-Plattform für Bewegtbild im deutschsprachigen Raum. Schwerpunkte der Konferenz sind Strategien, Konzepte und Technologien für den erfolgreichen Einsatz von Bewegtbild in Medien, Marketing und Corporate Communications. Zum fünften Mal stellten 2012 rund 40 hochkarätige Referenten aus Medien-, Marken-, Online- und Werbeindustrie zukunftsweisende Bewegtbildstrategien und Best Practice-Konzeptionen von Social Media bis iPad vor. Die Audiovisual Media Days wurden 2008 initiiert. Seit 2011 ist die Medientage München GmbH der Veranstalter.

Pressekontakt:

Stefan Krüger
cocodibu GmbH
Ainmillerstraße 35
80801 München
Tel.: 089-4613346-13
E-Mail: s.krueger@cocodibu.de